

# RS OGH 1997/4/15 14Os11/97, 14Os126/04, 14Os67/13d, 12Os5/19f

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.04.1997

## Norm

ABGB §137 Abs2 B

ABGB §176 B

StGB §2 A

## Rechtssatz

Die aus § 137 Abs 2 ABGB folgende Garantenstellung der Mutter gegenüber ihrem (ehelichen oder unehelichen) Kind umfaßt den lebenslangen Schutz von Leib, Leben und Freiheit und demnach auch die Pflicht, gegen am unmündigen Kind unternommene Unzuchtshandlungen (zum Beispiel §§ 206, 207 StGB) einzuschreiten. Diese Rechtspflicht bleibt auch bei einer Entziehung oder Einschränkung der elterlichen Rechte und Pflichten (§ 176 ABGB) bestehen.

## Entscheidungstexte

- 14 Os 11/97  
Entscheidungstext OGH 15.04.1997 14 Os 11/97
- 14 Os 126/04  
Entscheidungstext OGH 16.11.2004 14 Os 126/04  
Vgl
- 14 Os 67/13d  
Entscheidungstext OGH 11.06.2013 14 Os 67/13d  
Vgl
- 12 Os 5/19f  
Entscheidungstext OGH 27.06.2019 12 Os 5/19f  
Vgl; Beisatz: Die Mutter macht sich dabei aber (nur) der Beitragstäterschaft nch § 12 dritter Fall StGB (durch Unterlassen) schuldig. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0108869

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

12.09.2019

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)